

Rahmenbedingungen für den IEF-Einsatz 2021/22

Das trägt Mission EineWelt bei:

- Versicherungspaket (KV, UV, Haftpflicht; wird von Mission EineWelt abgeschlossen)¹
- Folgende Visakosten werden übernommen: Gebühren bei den Botschaften in Deutschland und Behörden im Einsatzland, vorgeschriebene medizinische Maßnahmen, Fahrtkosten zur Botschaft, Übersetzungsgebühren
- Sprachkurse (für Pidgin und Kiswahili gibt es Kurse bei Mission EineWelt, nach Absprache Chinesisch – nur TN-Gebühren, keine Fahrtkosten)
- Kostenübernahme für verpflichtende Seminare (s.u.) einschließlich Fahrtkosten mit der Bahn im Nahverkehr (DB regional, 2. Klasse), Mitfahrgelegenheiten oder Fernbussen
- Flug
- Unterkunft und Verpflegung
- „Taschengeld“ während des Dienstes
- Kosten für notwendige Impfungen (nach den Erfordernissen der jeweiligen Länder), die nicht von der Krankenkasse übernommen werden
- mind. 20 Tage Urlaub (bei zwölf Monaten Dienstzeit)
- Beratung und Begleitung

Das bringst du mit:

- Teilnahme am Auswahlverfahren: Infotag und Auswahlseminar (40,00 €)²
- Reisepass, gültig bis mind. 15.02.2023
- Aktive Mitarbeit bei der Visabeantragung
- Gründung eines Unterstützer*innen-Kreises: Insgesamt sollen mind. 10 Unterstützer*innen (Einzelpersonen oder Gruppen) gefunden werden, Ziel: 1.500,00 €³
- Ggfs. Praktika zur Vorbereitung
- Erwerb von Sprachkenntnissen vor Ausreise
- Teilnahme an den verpflichtenden Seminaren (s.u.)
- Interesse an entwicklungspolitischen Fragen, an unseren Partnerkirchen, ihrer Arbeit und ihrem Glauben
- Respekt vor den Werten der Gastgeber*innen
- Bereitschaft, die eigenen Ansprüche zurückzustellen und sich auf eine einfache Lebensweise einzulassen
- Ärztliche Vor- und Nachsorgeuntersuchung (Informationen folgen im Januar 2020)
- Beachtung der Vorgaben und Anweisungen der Gastgeber*innen und von Mission EineWelt
- Regelmäßige Rundbriefe während der Einsatzzeit (mind. 4 Briefe)
- Schriftlicher Halbjahresbericht
- Standardisierter Fragebogen im Monat vor Dienstende
- Schriftlicher Abschlussbericht (spätestens 1 Monat nach Einsatzende)

¹ Einsätze, die im Rahmen des weltwärts-Programms oder des IJFD gefördert werden, sind nicht sozialversicherungspflichtig. Bewerber*innen, die bereits berufstätig sind, sollten sich über mögliche Folgen informieren.

² Geld soll kein Hindernis für die Teilnahme am IEF sein: Falls diese Gebühr nicht bezahlt werden kann, bitte vor dem Seminar mit Mission EineWelt Kontakt aufnehmen.

³ Der erfolgreiche Aufbau des Unterstützer*innen-Kreises bzw. das Erreichen der angestrebten Summe ist keine Voraussetzung für die Entsendung.



Seminare im IEF-Jahrgang 2020/21⁴

Auswahlseminar:

- 26.-28.02.2021, Neuendettelsau oder virtuell

Vorbereitung:

- 1. Vorbereitungsseminar für den gesamten Jahrgang: 26.-28.03.2021, Neuendettelsau
- 2. Vorbereitungsseminar für den gesamten Jahrgang: 10.-18.07.2021, Neuendettelsau
- drei entwicklungspolitische Seminartage (eigene Schwerpunktsetzung, Mission EineWelt macht dazu Vorschläge)
- Ein zusätzlicher Termin mit den Länderreferent*innen:
 - LA: Zentralamerikatag (auch für Südamerika-FW geeignet): März/April 2021, Nürnberg; Brasilienstag April/Mai 2021 (für Brasilien-FW)
 - PPO: Wird individuell von Länderreferaten festgelegt
- Aussendung: Fest der weltweiten Kirche, 18.07.2021, Neuendettelsau

Im Einsatzland:

- Einführung
- Zwischenseminar (mind. 5 Tage, zwischen Jan.-Mrz. 2022)
- Auswertung (je nach Möglichkeiten der Partner; Termine und Orte werden rechtzeitig kommuniziert)

Nachbereitung:

- Auswertungsseminar: 12.-18.09.2022
- zwei entwicklungspolitische Seminartage (eigene Schwerpunktsetzung, Mission EineWelt macht dazu Vorschläge) bis Ende 2022

Für Familien und Freund*innen der Freiwilligen:

IEF-Angehörigentage am 13.11.2021 und 30.04.2022 in Nürnberg

⁴ Termine können sich noch ändern.